

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	DR/BV/224/2007/VI-66
Einreicher:	Tiefbauamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	05.11.2007				
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	15.11.2007				
Stadtrat	öffentlich	28.11.2007				

Titel:

Bevollmächtigung eines Vertreters der Stadt Dessau-Roßlau in der
Verbandsversammlung des Abwasser- und Wasserzweckverbandes Elbe-Fläming

Beschlussvorschlag:

Frau Siegrun Dorn, Abwasserbeauftragte, wird bevollmächtigt, die Stadt Dessau-Roßlau in der Verbandsversammlung des Abwasser- und Wasserzweckverbandes Elbe- Fläming zu vertreten.

Gesetzliche Grundlagen:	Verbandssatzung des Abwasser- und Wasserzweckverbandes Elbe- Fläming
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Finanzbedarf/Finanzierung:

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Dezernent

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann
1. Stellvertreter

Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1

Die Stadt Dessau-Roßlau ist Mitglied des Abwasser- und Wasserzweckverbandes Elbe- Fläming.

Die Aufgabenbereiche im Rahmen der Mitgliedschaft liegen in der Trinkwasserversorgung für die Ortsteile Brambach, Mühlstedt und Streetz.

Mit der Fusion der Städte Dessau und Roßlau ab 01.07.2007 hat die Stadt Dessau-Roßlau gemäß Verbandssatzung **eine** Stimme in der Verbandsversammlung.

Bisher waren in der Verbandsversammlung mit je einer Stimme vertreten:

- Frau Dorn, Tiefbauamt, für die Stadt Dessau und
- Frau Ebert, ROWA, für die Stadt Roßlau.

Gemäß Geschäftsverteilungsplan der Stadt Dessau-Roßlau wird das Aufgabengebiet der Abwasserbeseitigung von dem Tiefbauamt wahrgenommen. Die hieraus resultierenden Aufgaben und Funktionen obliegen dem Abwasserbeauftragten.